

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 5. Oktober 2020

### **Standard & Poor's stuft Hapag-Lloyd auf „BB-“ hoch mit „positivem“ Ausblick**

- Verbesserte Kreditqualität, bestätigt durch robustes EBITDA, konsequentes Kostenmanagement und kontinuierliche Entschuldung
- Positiver Ausblick deutet auf weiteres mögliches Rating-Upgrade innerhalb der nächsten zwölf Monate, wenn das derzeitige Kreditprofil beibehalten wird
- Emissions-Rating für vorrangige unbesicherte Verbindlichkeiten von Hapag-Lloyd von „B-“ auf „B“ angehoben

Die Ratingagentur Standard & Poor's (S&P) hat heute einen aktualisierten Bericht über Hapag-Lloyd veröffentlicht. Die Bonitätseinstufung wurde um eine Stufe von „B+“ auf „BB-“ mit einem „positiven“ Ausblick angehoben. Dies ist die höchste Bonitätseinstufung, die Hapag-Lloyd seit Aufnahme des Researchs durch S&P im Jahr 2010 erhalten hat. Zusätzlich wurde das Rating für vorrangige unbesicherte Anleihen von "B-" auf "B" angehoben.

S&P argumentierte, dass man erwartet, dass Hapag-Lloyd seine solide EBITDA-Performance von 2019 auch im Jahr 2020 fortsetzen wird. Positiv erwähnt wurde auch, dass die gestärkte Cashflow-Generierung von Hapag-Lloyd in Verbindung mit dem schrittweisen Abbau von Schulden aus dem freien operativen Cashflow im Jahr 2020 zu stärkeren Bonitätskennzahlen führen wird als bisher erwartet. Darüber hinaus erkannte S&P an, dass Hapag-Lloyd seine Kostensenkungsziele übertroffen, seine operative Effizienz gesteigert, die Kosten pro verschifftem Container gesenkt und seine Rentabilität verbessert hat. Infolgedessen hat Hapag-Lloyd in den letzten Jahren branchenweit überdurchschnittliche EBITDA-Margen erzielt. Der positive Ausblick spiegelt die Einschätzung von S&P wider, dass Hapag-Lloyd in der Lage ist, den Verschuldungsgrad weiter zu reduzieren und die Kreditqualität zu erhöhen.

## PRESSEMITTEILUNG

"Wir freuen uns sehr, dass unsere Ertragsstärke und unser konsequentes Kostenmanagement sowie unsere Anstrengungen beim Schuldenabbau mit dieser S&P-Ratinganhebung positiv gewürdigt werden. Nach vorne blickend bleibt unsere umsichtige Finanzpolitik unverändert mit einem klaren Schwerpunkt auf Profitabilität, Kostenkontrolle, Schuldenabbau und Bilanzstabilität. Gleichzeitig fokussieren wir auf die konsequente Umsetzung unserer Strategie 2023", sagte Mark Frese, Finanzvorstand der Hapag-Lloyd AG.

### Pressekontakte

Nils.Haupt@hlag.com +49 40 3001 - 2263  
Tim.Seifert@hlag.com +49 40 3001 - 2291

### Über Hapag-Lloyd

Mit einer Flotte von 239 modernen Containerschiffen und einer Gesamttransportkapazität von 1,7 Millionen TEU ist Hapag-Lloyd eine der weltweit führenden Linienreedereien. Das Unternehmen ist mit circa 13.000 Mitarbeitern an Standorten in 129 Ländern in 388 Büros präsent. Hapag-Lloyd verfügt über einen Containerbestand von rund 2,6 Millionen TEU – inklusive einer der größten und modernsten Kühlcontainerflotten. Weltweit 121 Liniendienste sorgen für schnelle und zuverlässige Verbindungen zwischen mehr als 600 Häfen auf allen Kontinenten. Hapag-Lloyd gehört in den Fahrtgebieten Transatlantik, Mittlerer Osten, Lateinamerika sowie Intra-Amerika zu den führenden Anbietern.

### Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Folgen Sie Hapag-Lloyd in den sozialen Medien:

